



**ELTERN-
INFORMATIONEN-
BROSCHÜRE**

**SCHULE
WITTNAU**

ELTERNINFORMATIONSBROSCHÜRE DER SCHULE WITTNAU

Elterninformationsbroschüre der Schule Wittnau

A bsenzen	Die Eltern sind verpflichtet, ihre Kinder zu täglichem und pünktlichem Schulbesuch anzuhalten. Das Fernbleiben ist in jedem Fall zu begründen. Im Krankheitsfall bitte per KLAPP abmelden oder vor Unterrichtsbeginn die Schule / den Kindergarten telefonisch benachrichtigen. Über die Hausaufgaben wird das Kind informiert.
AdL	Ist die Abkürzung für ‚Altersdurchmisches Lernen‘: In unserer Schule lernen wir altersdurchmischt, weil wir einerseits die Schülerinnen und Schüler individuell fördern und andererseits beim Zusammenleben voneinander und miteinander lernen wollen. Wir nutzen die Vielfalt von Mehrjahrgangsklassen.
Arztbesuche	Arzt- und Zahnarztbesuche sollen in der Regel ausserhalb der Unterrichtszeit stattfinden. Andernfalls ist die betreffende Lehrperson im Voraus (per KLAPP oder telefonisch) zu informieren.
Aufgabenhilfe	Die Klassenlehrperson oder die Schulleitung vermitteln bei Bedarf Aufgabenhilfe.
B astelbogen	Die altbekannten Bastelbogen sind immer noch aktuell. Vor Weihnachten wird die Sammlung den Kindern zur Ansicht und zum Bestellen zur Verfügung gestellt.
Beratungsstellen	Nähere Infos unter www.schule-wittnau.ch → Informationen.
Bibliothek	Die Wittnauer Bibliothek steht auch den Wittnauer Lernenden zur Verfügung. Die Ausleihe ist für die Kinder gratis und wird klassenweise organisiert.
C hor	Der Chor der Gesamtschule probt für bestimmte Anlässe.
Computer / ICT	Die Schule Wittnau verfügt über eine ansprechende Informatik-Infrastruktur wie Tablets, Laptops, interaktive Wandtafeln, Beamer und Visualizer.
D ank	Der Dank gehört Ihnen als Eltern für das Vertrauen in die Schule. Gemeinsam erreichen wir viel und die Kinder sollen spüren, dass wir am gleichen Strick ziehen.
DaZ	Dies ist die Abkürzung für Deutsch als Zweitsprache.
Dienstweg	Erste Ansprechperson ist die Lehrperson der Lernenden. In Schulfragen ist der Dienstweg einzuhalten: Lehrperson → Schulleitung.

E lternabend	Jährlich finden in allen Klassen Elternabende statt. Die genauen Informationen erhalten Sie von der jeweiligen Klassenlehrperson. In regelmässigen Abständen wird auch ein Gesamtelternabend zu einem aktuellen Thema angeboten.
Elternbildung und -notruf	Für Eltern gibt es zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten zu verschiedenen Themenbereichen. Angebote finden Sie zum Beispiel unter www.elternrunde.ch oder www.elternbildung-aargau.ch . Wenn Sie als Vater oder Mutter nicht mehr wissen, wie Sie sich Ihrem Kind gegenüber verhalten sollen, können Sie den Elternnotruf kontaktieren. Der Elternnotruf ist eine Krisenberatungsstelle, die 24 Stunden unter www.elternnotruf.ch (Tel. 0848 35 45 55) zu erreichen ist. Zögern Sie nicht, diesen Dienst zu beanspruchen.
Elterngespräche	Pro Schuljahr findet mindestens ein Standortgespräch zwischen den Eltern, dem Kind und der Klassenlehrperson statt. Weitere Elterngespräche erfolgen nach Absprache auf Wunsch der Eltern und/oder der Klassen beziehungsweise Fachlehrperson.
F eier zum Schuljahresbeginn	Die Lernenden und Lehrpersonen feiern mit einem Anlass am ersten Schultag nach den Sommerferien den Beginn des neuen Schuljahres.
Ferienplan/Feiertage	Ferientagen, Feiertage, spezielle Anlässe und schulfreie Tage sind auf dem Semesterplan, im KLAPP Kalender oder auf der Schulhomepage www.schule-witnau.ch unter der Rubrik ‚Agenda‘ nachzulesen.
Fremdsprachen	Ab der 3. Klasse wird Englisch, ab der 5. Klasse Französisch unterrichtet.
Frühstück	Sie unterstützen Ihr Kind beim Lernen, wenn Sie besorgt sind, dass es vor allem morgens und auch mittags genügend und gesund isst.
G eburtstag	Die Geburtstage der Kinder werden in jeder Klasse unterschiedlich gewürdigt und gefeiert. Im Weiteren wird das Porträt des Geburtstagskindes im Schulhausgang hervorgehoben.
Gemeinderat	Die Entwicklung und Führung der Schule über Strategie und Finanzen erfolgt durch den Gesamtgemeinderat.
Gesundheit	Die Eltern sind verpflichtet, dass ihre Kinder ausgeruht und sauber im Unterricht erscheinen, verköstigt und der Witterung entsprechend gekleidet sind (Verordnung über die Volksschule § 24). Die Lehrpersonen unterstützen diese Bemühungen der Eltern.

Gemeinsame Pause	Einmal pro Woche findet eine gemeinsame Pause von Schule und Kiga statt.
H ausaufgaben	Die Kinder haben in der Regel regelmässig Hausaufgaben. Über das Wochenende sowie vom Vortag eines Feiertags auf den nächsten Schultag und über die Ferien werden keine Hausaufgaben erteilt. Ausnahmen über das Wochenende sind möglich, wenn besondere Gründe dafür vorliegen.
Hausordnung	Die Eltern erhalten zu Beginn der Schulzeit oder bei Neueintritt die Hausordnung. Eine Kopie davon wird unterschrieben in die Schule zurückgebracht. Mit ihrer Unterschrift unterstützen die Eltern die Schule im Einhalten der Regeln der Hausordnung. → www.schule-wittnau.ch / Informationen
Heilpädagogik	Die schulische Heilpädagogin oder der schulische Heilpädagoge trägt die Verantwortung für die Förderung der Kinder mit besonderen schulischen Bedürfnissen. Sie berät die Lehrpersonen in heilpädagogischen Fragestellungen und unterrichtet Kinder mit Lernschwierigkeiten und besonderen Begabungen.
Homepage	Auf der Homepage der Schule Wittnau finden Sie Informatives und vieles mehr → www.schule-wittnau.ch
I mpfungen	Der kantonale Impfdienst führt zusammen mit dem Schularzt im Zweijahres-Turnus Impfungen durch. Die Impfungen finden jeweils für die 1. und 2. Primarklasse statt.
Integrative Schulung (IHP)	An unserer Schule wird integrativ unterrichtet. In der Integrativen Schulungsform werden Lernende mit besonderen Bedürfnissen in der Regelklasse gefördert. Sie werden dabei von einer heilpädagogischen Lehrperson begleitet.
J ahreslauf	Im Kindergarten und in den ersten Schuljahren wird der Unterricht dem Jahreslauf entsprechend geplant. Rituale und Feste sind wichtige Bestandteile der Gesamtschule innerhalb des Schuljahres.
Jugend- und Familienberatung	Jugend- und Familienberatungsstelle Laufenburg, Tel. 062 525 88 88 Mail: jfb@gr-laufenburg.ch
K antonale Qualitätskontrolle	Seit Schuljahr 2020/21 wird an den Aargauer Volksschulen die kantonale Qualitätskontrolle durchgeführt. Sie ersetzt das Verfahren der externen Schulevaluation.
Kickboard	Das Kickboard wird im Velohäuschen deponiert, das Skateboard unter dem Schuhgitter.

KLAPP	Es ist die Kommunikationsapp zwischen dem Elternhaus und der Schule.
Klassenrat	Klassenrat findet in allen Klassen statt. Dabei sollen positive wie auch negative Punkte, welche den Klassenbetrieb und die Klassengemeinschaft sowie die ganze Schule betreffen, besprochen werden.
Krankheit der Lehrperson	Bei kurzfristigem Unterrichtsausfall werden die Eltern per KLAPP benachrichtigt. Die Kinder, die betreut werden müssen, gehen in eine andere Klasse.
L auskontrolle	Bei Bedarf werden alle Kinder durch die Fachpersonen der Gemeinde untersucht. Infos unter www.kopflaus.ch . Beachten Sie das Merkblatt dazu auf der Homepage der Schule.
Lehrplan	www.ag.ch/lehrplan
Leitbild	www.schule-witnau.ch → Leitbild
Logopädischer Dienst (LPD)	Beim Logopädischen Dienst werden Kinder ab Kindergartenalter und Jugendliche betreut, die Probleme mit der Sprache, dem Lesen, dem Schreiben und der Stimme haben. Eltern melden sich beim Sekretariat in Laufenburg. Tel. 062 525 88 88 Mail: logopaedie@gr-laufenburg.ch
M ittagstisch	Jeweils dienstags und donnerstags wird ein Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung angeboten. Infos und Anmeldung unter Mail: mittagstisch@witnau.ch Tel. 079 645 07 66
Musikalischer Grundkurs	(MuGru) Die Musikgrundschule ist in der 1. und 2. Primarklasse obligatorisch und ein Teil des Musikunterrichtes.
Musikschule Frick	Den Kindern stehen verschiedene Angebote an Instrumentalunterricht zur Verfügung: www.musikschulefrick.ch .
N oten	Lernkontrollen werden ab der 2. Klasse mit Noten bewertet. Die Leistungsbeurteilung und die Notengebung sind für die Lernenden und die Eltern transparent.
P aragraf 38/Schulgesetz	Auf Ersuchen der Eltern haben die Lernenden Anspruch auf einen freien Schulhalbttag pro Quartal. Die vier freien Schulhalbtage können auch zusammengelegt bezogen werden. Die Lehrperson ist im Voraus schriftlich zu informieren. Andere Dispensationen sind schriftlich bei der Schulleitung zu beantragen → Formular Website
Pausenaufsicht	In jeder Pause sind Lehrpersonen für die Aufsicht zuständig.

Pausenkiste	Unsere Schule verfügt über eine Kiste mit Pausenspielen. Die Kiste wird jeweils von zwei Lernenden der 5.-6. Klasse bedient und die Kinder können die verschiedensten Spiele ausleihen.
Pultpost	Am Ende jedes Schuljahres gibt die Schule Wittnau die Schulzeitung „Pultpost“ heraus. Diese Zeitung wird von den Kindern, Klassen, Lehrpersonen und Fachpersonen mit diversen Berichten gestaltet.
Qualität	Unsere Schule hat ein Leitbild, nach dem sie eine steti-ge Qualitätsentwicklung und-sicherung vornimmt. Siehe www.schule-wittnau.ch/Leitbild
Räbeliechtli-Umzug	Traditionsgemäss findet jeweils am 11. November (aus-ser am Wochenende) der Räbeliechtli-Umzug für den Kindergarten und die Unterstufe statt. Wichtige Informa-tionen erhalten Sie rechtzeitig.
Schularzt	Im Kanton Aargau finden im Kindergarten und in der Oberstufe obligatorische ärztliche Vorsorgeuntersu-chungen statt.
Schulbesuche	Die Eltern sind jederzeit zum Schulbesuch eingeladen. Eine vorherige Anmeldung ist erwünscht.
Schulleitung	Die Schulleitung ist für die operative Führung der Schule zuständig. Das Büro der Schulleitung befindet sich im Parterre beim Eingang. Die Schulleitung ist erreichbar unter: Tel. 061 520 01 20 / 077 527 92 85 Mail: wittnau.schulleitung@schulen-aargau.ch
Schulverwaltung	Die Schulverwaltung sorgt für einen administrativ und organisatorisch professionell geleiteten Schulbetrieb und ist Drehscheibe für alle schulischen Akteure. Kontakt: Tel. 061 520 01 20 Mail: wittnau.schulsekretariat@schulen-aargau.ch
Schulpsychologischer Dienst (SPD)	Abklärung, Beratung, Behandlung und Begleitung für Kinder, Jugendliche und Eltern. Anfragen und Anmel-dung über die Regionalstelle in Rheinfelden. Tel. 062 835 40 40.
Schulweg	Die Schule erachtet es als wertvoll, wenn die Kinder den Schulweg gemeinsam zu Fuss gehen. Der Schulweg ist ein Ort gemeinsamer Erlebnisse mit den Kameraden. Empfehlung für Kindergartenkinder: Begehen Sie den neuen Weg vorgängig mehrmals gemeinsam mit Ihrem Kind.
Schulzahnprophylaxe	Fachpersonen für Schulzahnprophylaxe besuchen re-gelmässig den Unterricht. Dabei steht die Prävention in Bezug auf die Zahngesundheit im Vordergrund.

Spiel- und Sporttag	Regelmässig findet ein Spiel- und Sporttag mit der gesamten Schule, im Turnus mit der Männerriege Wittnau statt.
T herapie	Kinder, welche eine Therapie besuchen, können vom Unterricht dispensiert werden. In der Regel wird jedoch darauf geachtet, dass die Therapiestunden nicht während des regulären Unterrichts stattfinden. In den Poolstunden können nach vorgängiger Absprache mit der Klassenlehrperson Instrumentalunterricht in Wittnau oder Therapien stattfinden.
Turnen (Bewegung und Sport)	Die Kinder brauchen Sportkleider für den Turnunterricht. Für die Turnhalle werden spezielle Hallenturnschuhe benötigt.
V erkehrserziehung	Der Verkehrsunterricht und die Fahrradprüfung werden von der Regionalpolizei Oberes Fricktal gewährleistet.
Versicherung	Grundsätzlich sind die Kosten bei einem Unfall durch die jeweilige Krankenkasse gedeckt. Selbstbehalte und Franchisen gehen zu Lasten der Verunfallten, bzw. deren Eltern. Es ist Sache der verunfallten Schulkinder bzw. deren Eltern, den in der Schule erlittenen Unfall ihrer zuständigen Krankenkasse sofort anzumelden.
Z ahnarztgutscheinheft	Jedes Kind erhält beim Volksschuleintritt ein Gutscheinheft für die jährliche Kontrolle bei einem Zahnarzt im Kanton Aargau. Die Kosten für diese Kontrolluntersuchung werden von der Gemeinde übernommen.
Zeugnismappe	Die Zeugnismappe enthält die massgebenden Dokumente für die schulische Laufbahn. Es wird empfohlen, die Zeugnismappe als Ausweis aufzubewahren. Bei späterer Ausbildung und Stellenbewerbung kann sie dienlich sein.
Zivildienstleistender	Seit 2021 ist die Schule Wittnau Einsatzbetrieb für Zivildienstleistende. Der Zivi unterstützt den Schulbetrieb in vielfältiger Weise.
Znüni	Im Sinne einer gesunden Ernährung ist auch auf ein vitaminreiches, gutes Znüni zu achten. Im Kindergarten gilt die Znüniliste.

Fassung September 2023